

Sportliche Höhepunkte bei Premiere des Raiffeisen X-Cross Runs

ID: LCG12170 | 26.05.2012 | Kunde: echo medienhaus | Ressort:
Chronik Österreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG12170 (CI) (SI) Samstag, 26. Mai 2012

Wien/ Veranstaltungen/ Sport/ Freizeit/ Buntes/ Chronik

Sportliche Höhepunkte bei Premiere des Raiffeisen X-Cross Runs â€œ
BILD

Bilder zur Meldung unter http://presse.leisuregroup.at/echo/xcross/Fotos_20120526

Utl.: 1.200 ambitionierte Athleten bewiesen sportlichen Ehrgeiz bei der Premiere der härtesten Laufveranstaltung Wiens =

Wien (LCG) â€œ â€ž1.200 Starter bei Premiere des Raiffeisen X-Cross Runs sind ein Beweis, dass sich die Wienerinnen und Wiener gerne bewegen und Wien eine Laufmetropole istâ€œ, erklärte Sportstadtrat Christian Oxonitsch beim Startschuss zum härtesten Lafevent der Stadt am Samstag auf der Donauinsel. Sogar aus Russland reisten Teilnehmer an, um auf dem fünf Kilometer langen Parcours Hindernisse wie Schlammgräben, das Wien Energy Water Valley, Strohballen, Wände und Reifenhindernisse zu meistern. â€žUnter den Teilnehmern sind einige Spitzensportler dabei, für die ein normaler Marathon schon gar keine Herausforderung mehr istâ€œ, sagten die Veranstalter, Isabella Krumhuber und Hannes Menitz, von der zum Echo Medienhaus gehörenden Agentur echo event.

Mit dem Event, das durchaus an Szene aus Hollywood-Streifen wie "Full Metal Jacket" oder die Ausbildung beim Bundesheer erinnert, holten Krumhuber und Menitz einen Sport mit großer Tradition nun erstmalig nach Wien. An britischen Schulen sind Cross-Country-Läufe bereits seit 1837 bekannt und 1876 wurden die ersten Meisterschaften ausgetragen. 1904, 1912, 1920 und 1924 war der Extremelauf mit großteils natürlichen Hindernissen sogar eine Disziplin bei den Olympischen Sommerspielen. Die USA, Schweden und Finnland holten sich bei den damaligen Bewerben die Goldmedaillen. Internationale Bewerbe finden seit 1903 statt, seit 1973 werden Weltmeisterschaften ausgetragen. Seit 1981 haben sich Kenia und Äthiopien sämtliche Titel in den Bewerben der Herren geholt.

Sportliche Härte bewiesen die 1.200 Teilnehmer auf der fünf und zehn Kilometer langen Hindernisstrecke bei traumhaften Frühlingswetter und legten Zeiten hin, die sich sehen lassen können. Die fünf Kilometer absolvierten Alexander Lackinger und Christoph Kulnig in einer Bestzeit von 22:22,1 Minuten vor David Lilek (22:58,7 Minuten). Als erste Dame kam Sophia Mark mit einer Bestzeit von 27:06,7 Minuten ins Ziel. Sie siegte vor Nadia Yarwood (27:58,7 Minuten) und Marietta Sengeis (28:04,3 Minuten).

Auf der zehn Kilometer langen Strecke siegte der Tscheche Olda Janecek mit einer Bestzeit von 44:15,6 Minuten vor dem Österreicher Robert Hörner (45:04,7 Minuten) und dem Deutschen Stefan Jeschke (45:24,9 Minuten). Schnellste Dame wurde Sandrina Illes mit 51:25,6 Minuten vor Anita Waiß (54:48,9 Minuten) und Sandra Nihusmann (55:08,6 Minuten).

~

Raiffeisen X-Cross-Run

Datum: Samstag, 26. Mai 2012

Startnummernausgabe: 10.00 Uhr

Starts: ab 12 Uhr 5 km, ab 15 Uhr 10 km

Startgebühren: ab 22 Euro

Distanz: 5 und 10 Kilometer

Ort: Donauinsel â€“ He Floridsdorfer Brücke

Website: [http:// www.xcrossrun.at](http://www.xcrossrun.at)

Facebook: <http:// www.facebook.com/ XCrossRun>

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http:// www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications â€“ in cooperation with echo medienhaus
Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

<mailto:akhaelss@leisuregroup.at>